



Sitzungsniederschrift

Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste Norderney

Sitzungsort:	Haus der Insel, Nordeingang - Konferenzraum 3-4, Am Kurtheater 2	
Sitzungsdatum:	15.08.2016	Niederschrift gefertigt am: 24.08.2016
öffentlich	Beginn: 18:00 Uhr	Ende: 18:38 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

BM Frank Ulrichs

Stimmberechtigtes Mitglied

RM Hans-Jürgen Engelman

BG Jann Ennen

RM Christian Budde

RM Stefan Wehlage

RM Reinhard Kiefer

AN-Vertreter Mathias Krüger

Sachverständiger

Ina Pfeiffer (Treuhand Oldenburg GmbH)

Von der Verwaltung

Betriebsleiter Erik Fischer

Kaufm. Leiter Thomas Post

Schriftführer

Angestellte Jana Aschmann

Entschuldigt fehlen:

RM Bernd Flessner

AV Holger Reising

Dipl.-Ing. Frank Meemken

Tagesordnung

5. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
6. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.2015
- öffentlicher Teil
7. Jahresabschluss 2015 einschließlich Prüfbericht (Treuhand Oldenburg GmbH)
8. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Technischen Dienste Norderney und Ergebnisverwendung VA 37/2016
9. Entlastung des Betriebsleiters VA 38/2016
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Anfragen und Anregungen
12. Einwohner- / Einwohnerinnenfragestunde

TOP 5. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

BM Ulrichs eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

**TOP 6. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.2015
- öffentlicher Teil**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 24.11.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 7. Jahresabschluss 2015 einschließlich Prüfbericht (Treuhand Oldenburg GmbH)

BM Ulrichs begrüßt Frau Pfeiffer von der Treuhand Oldenburg GmbH.

Frau Pfeiffer erläutert die Prüfung und den Jahresabschlussbericht der Technischen Dienste Norderny.

Vermögenslage

Im Berichtsjahr seien Investitionen in Höhe von 63.000 Euro getätigt worden. Hebebühne und Radgreiferanlage hätten 22.000 Euro gekostet; für eine Tischfräse und eine Bandsäge sowie eine Absauganlage seien knapp 20.000 Euro ausgegeben worden.

Eine Besonderheit stellten die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 24.000 Euro dar. Grund sei eine Doppelzahlung für die Radgreiferanlage gewesen, die aber kurz nach dem Bilanzstichtag zurückerstattet worden sei.

Am Ende des Jahres seien auf der Passivseite 147.000 Euro zu verzeichnen gewesen. Diese Zahl habe sich gegenüber dem Vorjahr um 46.000 Euro erhöht.

Die Eigenkapitalquote in Höhe von 20,9 Prozent sei etwas höher als im Vorjahr und stelle eine solide Basis dar. Das Anlagevermögen sei langfristig durch Eigenkapital gedeckt.

Frau Pfeiffer betont, dass die Bilanzstruktur als sehr ordentlich zu bezeichnen sei.

Ertragslage

Frau Pfeiffer teilt mit, dass die TDN im Jahre 2015 einen Überschuss in Höhe von 46.000 Euro erwirtschaftet hätten. Geplant seien 13.000 Euro gewesen.

Zum Teil hänge die Höhe des Überschusses mit der Rückzahlung des Sanierungszuschusses von der VBL zusammen.

Die Prüferin berichtet weiterhin, dass Umsatzerlöse in Höhe von 2,9 Mio. Euro zu verzeichnen seien. Dies seien 5,8 Prozent mehr als im Vorjahr.

Frau Pfeiffer bestätigt, dass die Geschäftsführung ordnungsgemäß sei und die TDN wirtschaftlich geführt würden.

RM Wehlage und RM Kiefer geben zu bedenken, dass das Betriebsergebnis im negativen Bereich gelegen hätte, wenn es die Rückerstattung von der VBL nicht gegeben hätte.

Herr Fischer erklärt, dass zur Vorsicht Rückstellungen für Mieten und Pachten für den Betriebshof Gewerbegelände gegenüber den Stadtwerken in Absprache mit dem Bürgermeister gebildet worden seien.

Die vorbereitenden Arbeiten für einen abschließenden Vertrag würden sich dem Ende zuneigen.

TOP 8. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Technischen Dienste Norderney und Ergebnisverwendung

Beschluss

Es wird beschlossen – vorbehaltlich der Zustimmung des Landkreises Aurich – den Jahresabschluss 2015 nebst Geschäftsbericht festzustellen und den Jahresüberschuss in Höhe von 46.393,95 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

6 Stimme/n dafür

0 Stimme/n dagegen

0 Enthaltungen

TOP 9. Entlastung des Betriebsleiters

Beschluss

Es wird beschlossen, dem Betriebsleiter der Technischen Dienste Norderney die Entlastung auszusprechen.

6 Stimme/n dafür

0 Stimme/n dagegen

0 Enthaltungen

TOP 10. Mitteilungen der Verwaltung

Der Betriebsleiter Fischer berichtet von den in diesem Jahr getätigten Investitionen. Für den Bürobereich habe man neue Computer angeschafft. Im Bereich Fuhrpark habe es mehrere Leasingrückläufer gegeben. Zwei Trecker, ein Mähtrecker, zwei Sprinter und ein Unimog seien ausgetauscht worden. Für den Betriebshof im Gewerbegebiet sei ein zusätzlicher Sprinter angeschafft worden. Außerdem habe man verstärkt in Arbeitssicherheit und Arbeitskleidung investiert. Herr Fischer betont, dass sich die TDN innerhalb des Wirtschaftsplanes 2016 bewegen würden.

TOP 11. Anfragen und Anregungen

RM Wehlage fragt, ob auf Norderney das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat verwendet werde. Betriebsleiter Fischer erklärt, dass dieses Mittel (Round UP) auf ein Minimum reduziert noch eingesetzt werden würde. Es seien bereits Alternativprodukte ausprobiert worden. Diese hätten sich aber als wenig wirksam erwiesen. Das Unkraut sei nur mit einem erheblichen zeitlichen Mehraufwand zu entfernen.

RM Wehlage plädiert ausdrücklich dafür, Glyphosat komplett aus dem Programm zu nehmen, möglichst bis zum Ende des Jahres.

Der Betriebsleiter möchte dieses Problem erst mit seinen Mitarbeitern besprechen.

Man einigt sich darauf, Informationen zu sammeln und konkrete Lösungsvorschläge in der nächsten Sitzung des Betriebsausschusses zu besprechen.

TOP 12. Einwohner- / Einwohnerinnenfragestunde

RM Stange möchte über die weitere Entwicklung der Stundenverrechnungssätze informiert werden. BM Ulrichs teilt mit, dass der Stundenverrechnungssatz gemäß Wirtschaftsplan ab Januar 2016 auf 38,70 Euro angehoben worden sei, weil mit einer erheblich höheren Pacht für den Betriebshof im Gewerbelände zu rechnen gewesen sei. Momentan sei eine weitere Erhöhung nicht vorgesehen. Näheres könne allerdings erst gesagt werden, wenn der Wirtschaftsplan für 2017 erstellt werde.

RM Stange erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Überstunden. Der Betriebsleiter teilt mit, dass bis zum Ende letzten Jahres ca. 3.500 Überstunden aufgelaufen seien. Allerdings hätte man nach Gründung der TDN im Jahre 2004 nur knapp 1.800 Überstunden aufgebaut. Bei der Zusammenlegung der Bauhöfe seien bereits ca. 1.700 Stunden von der Stadt und dem Staatsbad übernommen worden. Auch im Rahmen der Rückstellungen für das Jahr 2015 seien weitere Überstunden sowie Resturlaub abgebaut worden.

RM Stange möchte wissen, wann die Latten am Zaun des Parkplatzes Emsstraße erneuert werden. Betriebsleiter Fischer erklärt dazu, dass in der Zeit der großen Events die anfallenden Aufträge nach Priorität abgearbeitet werden müssten. Es wird aber versichert, dass die Latten noch im Laufe der Woche erneuert werden.

RM Stange fragt, ob es Beschwerden über den Einsatz der Kehrmaschinen zu früher Stunde gebe. Herr Fischer erklärt, dass die Kehrmaschinen bereits um 6:00 Uhr losfahren, weil einige Straßen ab 8:00 Uhr nicht mehr befahrbar seien. Meist gäbe es eher Beschwerden, wenn das Fahrzeug nicht fahre.

BM Ulrichs schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18: 38 Uhr.

Ulrichs
(Vorsitzender)

Dipl.-Ing. Fischer
(Betriebsleiter)

Aschmann
(Schriftführerin)